



Presseinformation

November 2018

Signify illuminiert Gebäude, Brücken und Flüsse in Shanghai mit dynamischem Licht

Größtes Projekt vernetzter Architekturbeleuchtung, das Signify bisher realisiert hat

Shanghai, China – [Signify](#) (Euronext: LIGHT), Weltmarktführer für Beleuchtung, ehemals Philips Lighting, lässt Shanghai, das Finanz- und Wirtschaftszentrum Chinas, in neuem Glanz erstrahlen. Das Projekt entstand im Auftrag der Stadtverwaltung Shanghai und umfasst die dynamische Beleuchtung von drei Brücken, der berühmten Uferpromenade und mehr als 40 Gebäuden im Finanzviertel sowie den touristischen Bezirken der Stadt. Es ist das größte architektonische Beleuchtungsprojekt in der 127-jährigen Geschichte von Signify und veranschaulicht die Führungsrolle des Unternehmens bei der Erschließung des Potenzials vernetzter Beleuchtung zur Umgestaltung unserer Städte.

„Die moderne Beleuchtung hilft Shanghai, sein kulturelles Erbe eindrucksvoller darzustellen und ermöglicht der Stadt gleichzeitig eine energieeffiziente Nachtsansicht“, erläutert John Wang, President of Greater China, SVP, Signify. „Es ist uns eine Ehre, Shanghais Stadtbild mit unserer vernetzten Beleuchtung gestalten zu können. Das bietet der Stadtverwaltung bessere Steuerungsmöglichkeiten und Echtzeitinformationen über die Wirkung und Leistung der einzelnen Lichtpunkte. Diese Informationen können China künftig bei der weiteren Entwicklung von effizient und lebenswert gestalteten Städte unterstützen. Durch die Eingabe in Smart City Dashboards vermitteln sie Planern eine 360-Grad-Ansicht der intelligenten Beleuchtungsinfrastruktur.“

Signify hat sich zum Ziel gesetzt, den chinesischen Städten durch den Einsatz vernetzter LED-Beleuchtung zur Senkung des Energieverbrauchs und zur Reduzierung der Betriebskosten bei der Entwicklung umweltfreundlicher, geschäftlicher und touristischer Wahrzeichen zu helfen. Durch die neue Illumination soll Shanghai im Vergleich zu konventioneller Beleuchtung 50 bis 70 Prozent der jährlichen Beleuchtungskosten einsparen können.

Bei der Inbetriebnahme der beeindruckenden Beleuchtungslösung waren Präsident Xi Jinping und ausländische Staatsoberhäupter anwesend, die an der Eröffnung der erstmalig in Shanghai stattfindenden [China International Import Expo \(CIIE\)](#) teilnahmen.

Shanghai ist ein wichtiger Finanz- und Verkehrsknotenpunkt mit dem größten Containerhafen der Welt und heute von der Einwohnerzahl die zweitgrößte Stadt Chinas. Im Rahmen der Modernisierung der Finanz- und Touristenviertel hat Signify mehr als 50.000 Philips Leuchten installiert. Sie beleuchten Gebäude entlang der Uferpromenade sowie die Yangpu-, Nanpu- und Xupu-Brücken. Das [Interact Landmark System](#) dient dabei zur Steuerung und Verwaltung der Beleuchtung auf den Gebäudedächern und den drei Brücken.

Interact Landmark bietet eine dynamische Beleuchtung, wobei die Leuchten einzeln oder in Gruppen aus der Ferne überwacht und gesteuert werden können, um an Werktagen, Wochenenden oder



Feiertagen einzigartige dynamische Nachtszenen zu schaffen. Außerdem kann auf einfache Weise ein Late-Night-Modus aktiviert werden, um Energie zu sparen und die Lebensdauer der Beleuchtung zu verlängern. Das Interact Landmark System dient auch zum Erkennen und Beheben von Fehlern, zur Verbesserung des Infrastruktur-Managements und damit zur Senkung der Kosten.

Die wichtigsten fünf Fakten über die Stadtbeleuchtung von Shanghai:

1. Insgesamt wurden 1,2 Kilometer Uferpromenade – das entspricht der Länge von mehr als 13 Fußballplätzen – sowie drei Brücken, die Yangpu-, die Nanpu- und die Xupu-Brücke, mit mehr als 50.000 vernetzten Lichtpunkten ausgestattet.
2. In Pudong werden mehr als 40 Gebäude beleuchtet, einschließlich des Shangri-La Hotels und des Shanghai Jin Mao Tower.
3. Mit einer Höhe von 420,5 Metern ist der Jin Mao Tower das dritthöchste Gebäude in der Stadt und die Lichtpunkte sorgen für einen funkelnden Effekt an seiner roten Spitze. Die roten Spitzen der Wolkenkratzer in Pudong werden mit mehr als 27.000 Philips LED-Leuchten angestrahlt.
4. [Philips Color Kinetics LED-Leuchten](#), die einzeln gesteuert werden können, sorgen für einen beeindruckenden roten Wasserfall-Effekt entlang des Huangpu-Flusses. Die für den Wasserfall-Effekt verwendete Farbe Rot steht symbolisch für China.
5. Die Schwesterbrücken Yangpu und Nanpu erstrecken sich 11 Kilometer entlang des Huangpu-Flusses und wurden ebenfalls ausgerüstet. Insgesamt beleuchten jetzt 7.800 vernetzte Philips LED-Leuchten einschließlich [Philips Color Kinetics LEDs](#) die Brücken Yangpu, Nanpu und Xupu, wobei das [Interact Landmark System](#) zum Einsatz kommt.

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen:

Carina Sima

MarCom & Integrated Com Specialist

Philips Lighting Austria GmbH, Euro Plaza, Kranichberggasse 4, 1120 Wien, Austria

Mobile: + 49 171 683 2698

Email: carina.sima@signify.com

Über Signify

[Signify](#) (Euronext: LIGHT) ist der weltweit führende Anbieter für Licht- und Beleuchtungslösungen für professionelle Anwender, Endkonsumenten und Beleuchtung im Internet der Dinge. Mit unseren [Philips](#) Produkten, den vernetzten [Interact](#) Lichtsystemen und datengestützten Services, bieten wir einen Mehrwert für Unternehmen und verändern das Leben Zuhause, in Gebäuden sowie in urbanen Räumen. Mit einem Umsatz von 7,0 Milliarden Euro im Jahr 2017, rund 30.000 Mitarbeitern und einer Präsenz in über 70 Ländern erschließen wir das außergewöhnliche Potenzial von Licht für ein helleres Leben und eine bessere Welt. Vom Dow Jones Sustainability Index wurden wir zum zweiten Mal in Folge als [Branchenführer](#) im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Neuigkeiten von Signify finden Sie im [Relationships](#), bei [Twitter](#) und [LinkedIn](#). Informationen für Investoren finden Sie auf der Seite [Investor](#)